

Landkreis
Pfaffenhofen a.d.Ilm

Pfaffenhofen a.d.Ilm, 17.10.2017

Niederschrift

über die Sitzung des Umweltausschusses öffentlicher Teil

am Mittwoch, den 11.10.2017 um 16:00 Uhr
im großen Sitzungssaal des Landratsamts Pfaffenhofen (Rentamt)

Anwesend sind:

Stellvertreter des Landrats

Westner, Anton

Weiterer Stellvertreter des Landrats

Finkenzeller, Josef

CSU

Axthammer, Brigitte
Engelhard, Rudi
Schranner, Hans
Seitz, Martin
Steinberger, Anton
Wolf, Hans

in Vertretung von Frau Barbara Breher

SPD

Rechenauer, Oliver
Rothmeier, Franz

FW

Braun, Martin
Müller, Ernst

AUL

Steinberger, Josef

GRÜNE

Walter, Annette

FDP

Moll, Wolfgang

ÖDP

Ebner, Siegfried

Verwaltung

Engelniederhammer, Anita
Huber, Karl
Kastner, Andreas
Mayer, Karola
Reisinger, Walter
Rottler, Doris
Schönauer, Alexandra
Wunder, Harald

Entschuldigt fehlen:

Landrat

Wolf, Martin

entschuldigt

CSU

Breher, Barbara

entschuldigt

Der Stellvertreter des Landrats Anton Westner eröffnet die Sitzung um 16:05 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Der Stellvertreter des Landrats Anton Westner begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Vertreter der Presse.

Tagesordnung

1. Aktualisierung der Landkreis-Energiebilanz: aktuelle Zwischenergebnisse (B)
2. Biber-Kartierung (I)
3. Autobahn-Anschlussstelle „Ilmtal“ bei Bruckbach (I)
4. Bekanntgaben, Anfragen

Top 1 Aktualisierung der Landkreis-Energiebilanz: aktuelle Zwischenergebnisse (B)

Sachverhalt/Begründung

Zur Aktualisierung der Energiebilanz für den Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm hat das Sachgebiet Immissionsschutztechnik, Energie, Klimaschutz Daten zu den wesentlichen energierelevanten Bereichen Strom, Wärme und Verkehr zusammengetragen und auf Landkreis- und Kommunenebene ausgewertet.

Die Daten zum Energiebedarf und zu Energieproduktion werden in einer neuen Bilanz zusammengestellt. Es werden eine aktuelle Bestandsaufnahme aufgezeigt und die Entwicklungen in den letzten Jahren dargestellt. Dazu werden Projekt- und Maßnahmenbeispiele aus einzelnen kreisangehörigen Kommunen vorgestellt.

Die Bilanz soll in gedruckter Form und online veröffentlicht werden.

Beschluss:

Der Landkreis legt die aktualisierte „Energiebilanz für den Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm“ auf. Die Verwaltung wird beauftragt, die organisatorischen Maßnahmen zu treffen.

Anwesend:	14
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0

Top 2 Biber-Kartierung (I)

Sachverhalt/Begründung

Die Biberkartierung ist abgeschlossen. Die Ergebnisse der Kartierung 2016 mit der aktuellen Bestandsentwicklung werden vorgestellt. Soweit möglich erfolgt dabei ein Vergleich mit den Ergebnissen der Kartierung von 2009 unter Vornahme einer Differenzierung nach Gewässern, Gemeinden, Revieren sowie einer abschließenden Interpretation mit Fazit.

Top 3 Autobahn-Anschlussstelle "Ilmtal" bei Bruckbach (I)

Sachverhalt/Begründung

In der letzten Umweltausschusssitzung im März diesen Jahres wurde bezüglich einer möglichen Autobahn-Anschlussstelle „Ilmtal“ bei Bruckbach die Frage aufgeworfen, inwieweit im Falle einer eventuellen Baumaßnahme auch naturschutzrechtliche Probleme sowie die Hochwasserthematik eine Rolle spielen würden. Dazu kann aktuell folgendes erläutert werden:

- Bekanntlich wurden erste Gespräche mit dem Bundesverkehrsministerium im Zeitraum von 1990 bis 1995 geführt sowie weitere Kontakte mit der Autobahndirektion Südbayern im Herbst 2006 aufgenommen.
- Dies führte zu einem Gutachten von Prof. Kurzak, das im Kreistag im Jahr 2008 vorgestellt wurde.

- Eine Machbarkeitsstudie wurde 2009 in Auftrag gegeben und führte letztendlich zu einer Variante, die näher untersucht wurde.
- Mit dieser Variante wurde an das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur herangetreten.
- Inzwischen ergingen zwei diesbezügliche Absagen an den Freistaat Bayern, da das Kriterium der Fernverkehrsbedeutung zu wenig Gewicht trägt und rein verkehrliche Verbesserungen auf kommunaler Ebene den Nutzen einer neuen Anschlussstelle für den Bund nicht rechtfertigen.
- Im Februar 2017 fand erneut eine Besprechung mit Vertretern der Obersten Baubehörde sowie der Autobahndirektion statt.
- Es wurde dem Landkreis gegenüber eindeutig erklärt, dass ein erneuter Antrag nur aussichtsreich sein könnte, wenn geänderte Rahmenbedingungen eine höhere Fernverkehrsbedeutung begründen würden. Dazu müsste ein neuerliches Gutachten beauftragt werden.
- Die Autobahndirektion gab ferner zu bedenken, dass die aktuell favorisierte Variante in einem möglichen Planfeststellungsverfahren noch auf große Hürden im Bereich des Naturschutzes treffen würde. Eine artenschutzrechtliche Prüfung wäre unabdingbar.
- Auch die Hochwasserthematik müsste erst im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens mit einem hydrologischen Gutachten untersucht werden.

Insofern ist festzuhalten, dass die Belange des Naturschutzes bzw. eine Hochwasserproblematik intensiv im Rahmen eines möglichen Planfeststellungsverfahrens geprüft werden würden. Derzeit kann keine Aussage darüber getroffen werden, ob von Seiten des Bundes eine zusätzliche Autobahn-Anschlussstelle in absehbarer Zeit in Aussicht gestellt wird.

Top 4 Bekanntgaben, Anfragen

Der Vorsitzende beendet die Sitzung um 17:25 Uhr.

Anton Westner
Stellvertreter des Landrats

Protokoll: Doris Rottler